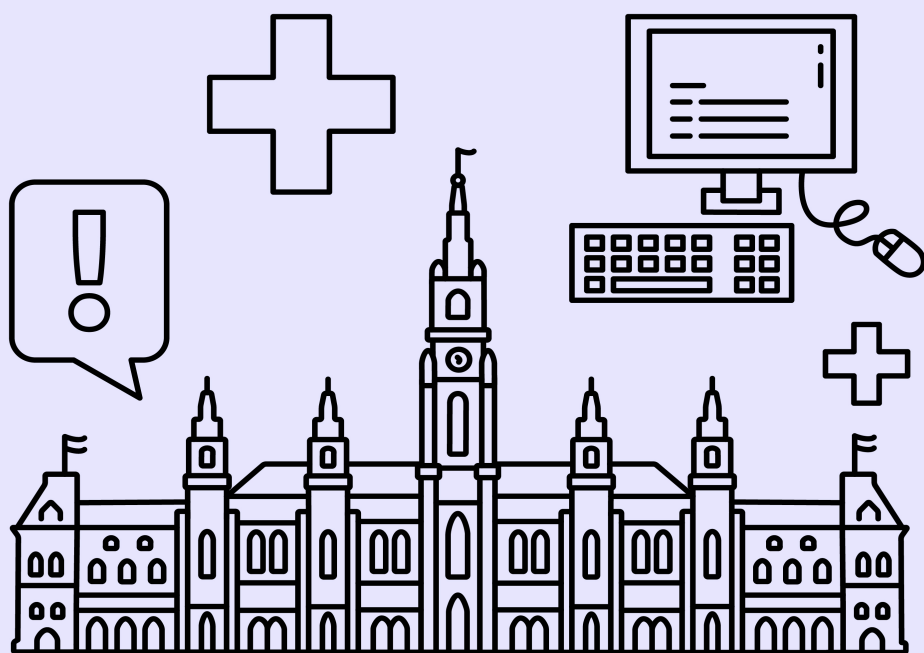


EINLADUNG ZUR KONFERENZ: WIENER CHARTA FÜR DIGITALE RECHTE FÜR KINDER & JUGENDLICHE

25. JUNI, 9-12 UHR
VOLKSHALLE, WIENER RATHAUS

Digitale Rechte

Deine Meinung zählt



EINLADUNG ZUR KONFERENZ: WIENER CHARTA FÜR DIGITALE RECHTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

In einer immer stärker vernetzten Welt ist es wichtig, dass Kinder und Jugendliche ihre Rechte im digitalen Raum kennen und verstehen. Um diese Rechte zu stärken, entwickelt die Stadt Wien die "Wiener Charta für digitale Rechte für Kinder und Jugendliche". Die Charta bündelt zentrale Grundsätze, die bestimmen, was die Stadt Wien dafür tun kann, um die Rechte von jungen Menschen im digitalen Raum zu fördern und zu schützen. Die Entwicklung hat unter Beteiligung von jungen Menschen – im Rahmen von Schulworkshops und einer Online-Beteiligung – stattgefunden. Bei der Konferenz werden die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses und der 1. Entwurf der Wiener Charta präsentiert sowie dazu eingeladen, sich zu Kinder- und Jugendrechten im digitalen Raum auszutauschen und zu vernetzen.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter*innen der Verwaltung und naher Organisationen, Mitarbeiter*innen aus dem Menschen- und Kinderrechtsbereich sowie aus dem digitalen Bereich, an Betreuungs- und Lehrpersonen, die mit Kinder- und Jugendlichen arbeiten, an Schulklassen, junge Menschen und alle weiteren Interessierten!

Wann?

25. Juni 2025, 9.00 – 12.00 Uhr

Wo?

Volkshalle im Wiener Rathaus

Programm:

Moderation: Alexandra Beweis, wienXtra

8.30 – 9.00 Uhr	Einlass und Ankommen
9.00 – 9.15 Uhr	Begrüßung durch Bettina Emmerling , Vizebürgermeisterin & Stadträtin für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte Marina Hanke , Landtagsabgeordnete & Gemeinderätin
9.15 – 10.15 Uhr	Interaktiver Stationenbetrieb: Bei 8 Stationen werden die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses präsentiert und es gibt die Möglichkeit Feedback zum 1. Entwurf der Wiener Charta zu geben. Expert*innen stehen außerdem zu verschiedenen digitalen Themen für einen Austausch zu Verfügung.
10.15 – 10.30 Uhr	Pause mit Jause
10.30 – 10.45 Uhr	Beatbox: Raphael Schall
10.45 – 11.45 Uhr	Podiumsdiskussion mit Marina Hanke (Landtagsabgeordnete & Gemeinderätin, SPÖ Wien), Dolores Bakos (Landtagsabgeordnete & Gemeinderätin, NEOS Wien), Klemens Himpele (CIO, Stadt Wien), Eva Czernohorszky (Leiterin der Abteilung Technologie Services, Wirtschaftsagentur Wien), Barbara Buchegger (Pädagogische Leitung, Safer Internet) & Esther Hofbäck (Vertreterin aus dem Jugendbeirat Wiener Kinder- und Jugendanwaltschaft)
11.45 – 12.00 Uhr	Abschluss durch Shams Asadi , Menschenrechtsbeauftragte der Stadt Wien Sebastian Öhner , Kinder- und Jugendanwalt der Stadt Wien

Anmeldung unter:

<https://ticket.wien.gv.at/KIJA/digitaleRechte/>

Noch mehr Informationen zum interaktiven Stationenbetrieb:

Neben der Möglichkeit Feedback zum aktuellen Entwurf der Wiener Charta zu geben, stehen beim Stationenbetrieb Ansprechpartner*innen für einen Austausch zu folgenden Themen bereit:

THEMA „GLEICHBEHANDLUNG, SCHUTZ VOR DISKRIMINIERUNG UND INKLUSION“**Wiener Kinder- und Jugendanwaltschaft & Menschenrechtsbüro der Stadt Wien**

In einer Welt, in der Wissensvermittlung, soziale Kontakte und die Teilhabe am öffentlichen Leben immer stärker online stattfinden, muss darauf geachtet werden, dass in Hinblick auf digitale Zugänge alle die gleichen Chancen haben. Was das genau bedeutet und welche Empfehlungen der VN-Kinderrechte-Ausschuss dazu abgegeben hat, steht bei dieser Station im Mittelpunkt.

THEMA „BILDUNG UND WISSENSVERMITTLUNG“**Magistratsdirektion (Prozessmanagement und IKT-Strategie) & Verein Wiener Bildungsserver**

Kinder und Jugendliche haben das Recht auf Bildung – auch im digitalen Raum. Die Stadt Wien hat die „Digitale Bildungsstrategie“ als Teilstrategie der Digitalen Agenda beschlossen. Was diese genau beinhaltet und welche Angebote der Wiener Bildungsserver dazu für Kinder und Jugendliche bereitstellt, steht bei dieser Station im Fokus.

THEMA „SICHERHEIT IM DIGITALEN RAUM, DATENSCHUTZ UND PRIVATSPHÄRE“**Stadt Wien – Frauenservice & Wirtschaftsagentur Wien**

Der digitale Raum bietet viele Chancen für die Entwicklung von jungen Menschen. Aber es gibt auch Risiken. Bei dieser Station stehen eine Expertin des Frauenservice der Stadt Wien zum Thema Cybergewalt sowie eine Expertin für Cybersecurity der Wirtschaftsagentur Wien für Gespräche bereit.

THEMA „RECHT AUF INFORMATION“**Wiener Kinder- und Jugendanwaltschaft & Stadt Wien – Kommunikation**

In der digitalen Welt ist der Zugang zu Informationen ein grundlegendes Recht, das für Kinder und Jugendliche von enormer Bedeutung ist. Wie die Stadt Wien junge Menschen aktuell informiert und welches Projekt der Kinder- und Jugendanwaltschaft dazu entwickelt wird, wird bei dieser Station vorgestellt.

THEMA „BEDEUTUNG DER WIRTSCHAFT“**Wirtschaftsagentur Wien**

Auch Unternehmen sollen Verantwortung dafür tragen, Kinder und Jugendliche im digitalen Raum zu schützen. Die Wirtschaftsagentur Wien fördert Wiener Unternehmen und achtet dabei auf bestimmte Voraussetzungen. Wer mehr darüber erfahren will, ist bei dieser Station willkommen.

THEMA „DIGITALE BETEILIGUNG“**Baudirektion (Beteiligungsplattform) & Jugendbeirat der Kinder- und Jugendanwaltschaft**

Kinder und Jugendliche haben das Recht darauf, bei den Themen mitzureden, die sie betreffen und auch gehört zu werden. Die Online-Beteiligungsplattform der Stadt Wien bietet online Möglichkeiten für mehr Mitbestimmung. Mehr dazu und welche Themen Jugendliche besonders interessieren, kann bei dieser Station herausgefunden werden.

THEMA „DIGITALE GESUNDHEITSDIENSTE UND -INFORMATIONEN“**Büro des Magistratsdirektors (Digitaler Humanismus) & Sucht- und Drogenkoordination Wien**

Digitale Gesundheitsdienste bieten Chancen, das Recht von Kindern und Jugendlichen auf Gesundheit zu stärken. Der Digitale Raum kann umgekehrt aber auch gesundheitlichen Auswirkungen auf sie haben. Bei dieser Station gibt es Informationen und Austausch über aktuelle Projekte der Sucht- und Drogenkoordination im digitalen Bereich sowie zu aktuellen Forschungsergebnissen über gesundheitlichen Auswirkungen von digitalen Anwendungen.

THEMA „RECHT AUF PERSÖNLICHEN KONTAKT“**Stadt Wien – Bildung und Jugend**

Persönliche Kontakte stellen sicher, dass alle Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben, an sozialen Aktivitäten teilzunehmen. Darum ist es wichtig, das Recht auf persönlichen Kontakt zu wahren. Die Stadt Wien hat viele Angebote, einige davon werden hier präsentiert.

